

COENEN – INNOVATION AUF MASS



Der technische Händler Coenen ist ein Familienbetrieb mit einer 132-jährigen Tradition. Seine Geschichte begann als Ein-Mann-Betrieb in der Neusser Innenstadt. Heute ist das Unternehmen ein serviceorientierter Dienstleister rund um die Bereiche Arbeitsschutz, Betriebseinrichtung und Industrietechnik. Mit über 60 Mitarbeitern, einem prognostizierten Umsatz von 17 Millionen Euro und einem komplett neu gestalteten und erweiterten Shop blickt das Unternehmen auf ein erfolgreiches Jahr 2013 zurück. Coenen versteht sich als Problemlöser, der gezielt den Dialog mit Kunden und Lieferanten sucht, um maßgeschneiderte Lösungskonzepte für komplexe Problemstellungen zu liefern. Ergänzt wird dieser Ansatz durch zahlreiche Services

wie beispielsweise Wartungen und Reparaturen, Schulungen und Coachings zu sicherheitsrelevanten Themen sowie der Bereitstellung von Lagerkapazitäten mit garantierter Just-in-time-Lieferung. Konzerne aus der Chemie- und Automobilindustrie nehmen diese Services in Anspruch. „Unsere Kunden schätzen unsere Flexibilität und Innovationskraft und vertrauen gleichzeitig unserem hohen Qualitätsanspruch“, sagt Christian Coenen, Geschäftsführer, der das Unternehmen in 4. Generation führt. Viele dieser Neuheiten präsentierte das Coenen im vergangenen Monat auf der weltgrößten Messe für Arbeitsschutz, der A+A, in Düsseldorf mit großem Erfolg. „Wir haben uns gefreut ebenso viele bekannte, wie neue Gesichter auf unserem Stand

begrüßen zu dürfen und sind mit dem Verlauf der Messe sehr zufrieden“, so Coenen über den Messeauftritt. Natürlich spielten Neuheiten aus dem Bereich Arbeitsschutz, der circa 50% des Gesamtumsatzes von Coenen ausmacht, eine zentrale Rolle auf der Messe. So präsentierte der Händler beispielsweise wasserdichte und gleichzeitig atmungsaktive Socken, die ihre Träger aus der Forstwirtschaft oder dem Straßenbau selbst bei widrigsten Wetterbedingungen trockenen Fußes nach Hause bringen. Des Weiteren wurden neue Gewebe vorgestellt, die ebenso leicht wie sicher sind. Ein Beispiel dafür ist das neue SIOPOR EXCELL Gewebe, das trotz seines hohen Komforts schwer entflammbar und antistatisch ist und darüber hinaus diversen

sicherheitsrelevanten Normen entspricht. Doch sieht es das Unternehmen als seine Aufgabe mehr zu tun, als nur zu liefern. Daher geht der Trend dahin, den einzelnen Mitarbeitern eines Kunden individuell zugeschnittene Pakete mit Produkten, wie angepasstem Gehörschutz und veredelter Arbeitskleidung, zu schnüren. „Es geht darum ein neues Bewusstsein für Arbeitsschutz zu erzeugen! Technologien aus dem Sport- und Outdoorbereich werden mit der Robustheit von Arbeitskleidung verknüpft und speziell auf die Anforderungen des einzelnen Anwenders zugeschnitten“, sagt Christian Coenen über die Entwicklung der Branche. „Genau darin liegt die Zukunft des Arbeitsschutzes und unsere Stärke.“ www.coenen.de